

**Antrag für einen Vorbezug gemäss Bundesgesetz über die Wohneigentumsförderung
mit Mitteln der beruflichen Vorsorge**

Name _____ Vorname _____

Adresse _____ PLZ/Ort _____

Geburtsdatum _____ Zivilstand _____

Höhe des Vorbezugs (Mindestbezug CHF 20'000, alle 5 Jahre) _____

Gewünschter Auszahlungstermin (am 1. Arbeitstag im Monat) _____

Auszahlung an (Name, Ort des Finanzinstituts) _____

Zahlungsverbindung (IBAN) _____

Name des Kontoinhabers _____

Standort des Objekts (Adresse, PLZ/Ort) _____

Zuständiges Grundbuchamt _____

Adresse, PLZ/Ort des Grundbuchamtes _____

Grundbuchblatt-Nr. (= Parzellen-Nr.) _____

Beilagen, welche den Besitz des Wohneigentums
sowie den Verwendungszweck nachweisen
z.B. Kaufvertrag, Grundbuchauszug, Hypothekendarlehen, Amortisationsverpflichtungen,
Bauberechnungen, Rechnungen für wertvermehrnde Investitionen

Mit der Unterschrift wird bestätigt, die Merkblätter der Ascaro Vorsorgestiftung mit Informationen über die Wohneigentumsförderung mit Mitteln der beruflichen Vorsorge erhalten zu haben.

Es wurde ferner zur Kenntnis genommen, dass

- als Folge des Vorbezuges die Vorsorgeleistungen im Alter gekürzt werden;
- der Vorbezug durch die Pensionskasse dem Grundbuchamt zur Anmerkung angemeldet werden muss und dieses eine Veräusserungsbeschränkung eintragen wird; die Kosten gehen zu Lasten der versicherten Person.
- der Vorbezug sofort versteuert werden muss. Bei Rückzahlung des Vorbezuges besteht Anspruch auf Rückerstattung der bezahlten Steuern (ohne Zins). Das Recht auf Steuerrückerstattung erlischt nach Ablauf von drei Jahren seit der Wiedereinzahlung.

Ort/Datum _____ Unterschrift der versicherten Person _____

Ort/Datum _____ Unterschrift des Ehegatten/Partners* _____

*Die Unterschrift muss amtlich beglaubigt sein oder persönlich in den Büroräumen der Stiftung unter Vorlage des Passes oder einer Identitätskarte geleistet werden